IMPULS NUMMER 3

Vogelfutter

IMPULSE UND INSPIRATIONEN in der Corona-Zeit

Benötigtes Material

- Fett (Kokosfett oder ähnliches)
- Vogelfutter
- eine halbe Kokosnuss, Silikonförmchen, leere
- Joghurtbecher, etc.
- Einen Topf
- Einen Herd
- Schnur (am besten aus natürlichem Material)

Im Winter haben viele Wildtiere Schwierigkeiten Futter zu finden, auch die Vögel. Wir können ihnen mit diesem Futter ganz schnell und einfach helfen. Eine druckerfreundliche Version findest du auf der letzten Seite.

Anleitung/Beschreibung in einzelnen Schritten

1. Stelle den Topf auf den Herd und schmeiße das Fett hinein. Am besten zerbrichst du es vorher in Stücke, dann schmilzt es schneller.
2. Bringe nun das Fett zum Schmelzen, mache es aber nicht zu heiß, da es zu spritzen anfängt, wenn es kocht.
3. Wenn das ganze Fett geschmolzen ist, kannst du das Vogelfutter mit hineinschmeißen.

4. Stelle jetzt die Kokosnussschale, Silikonförmchen, Joghurtbecher oder was du sonst noch so gefunden hast bereit, am besten auf einem Blech, dann kannst du sie später besser tragen. Du kannst auch „Ausstecherle“ benutzen, allerdings darf dein Fett dafür nicht zu dünnflüssig sein, da es sonst wieder hinausläuft.
5. Schneide nun die Schnur in Stückchen und lege sie so in die Förmchen, dass du sie später gut an Ästen aufhängen kannst.

Dieser Impuls wurde von Isalena vorbereitet. Ich bin Jugendleiterin bei der Kindergruppe Bezirksgruppe Remstal. Am Liebsten beschäftige ich mich neben dem Klettern mit Tieren und der Natur oder gehe Mountainbiken.

IMPULS NUMMER 3 - Vogelfutter

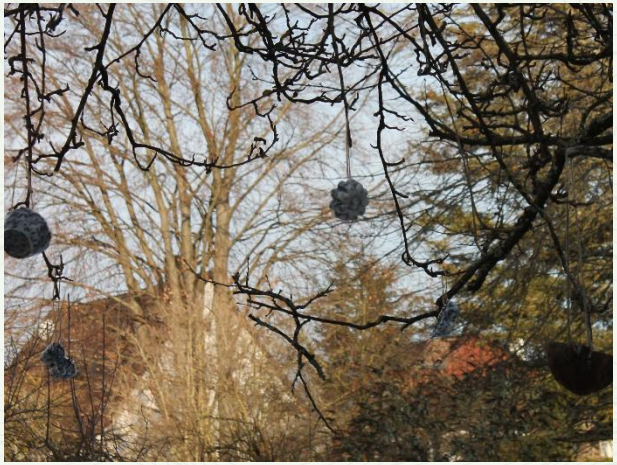
IMPULSE UND INSPIRATIONEN in der Corona-Zeit

Tipp:

Du kannst auch verschiedene Nüsse oder Früchte als Leckerei in dein Futter mit einarbeiten. Darüber freuen sich die Vögel besonders.

Wenn du bei deinem Futter Hilfe brauchst oder eine Anleitung für ein anderes Futter ausprobieren möchtest, kannst du auch hier nochmal nachschauen:

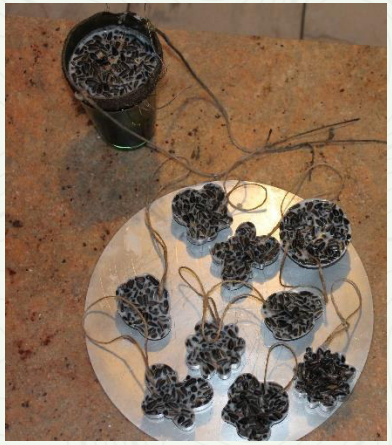
Vogelfutter selber machen: Einfaches Rezept und Ideen | NDR.de – Ratgeber - Garten



6. Jetzt kannst du deine Futtermasse in die Förmchen füllen. Wenn du noch etwas Fett übrig hast, kannst du sie damit noch voll auffüllen.

7. Stelle dein Futter nun nach draußen oder an einen anderen kühlen Ort. Warte nun so lange, bis das Fett ausgekühlt und komplett hart geworden ist. Sollte es kaputt gehen, weil du es zu früh rausgeholt hast, kannst du es einfach nochmal warm machen und wieder einfüllen.

8. Wenn dein Futter hart geworden ist, kannst du es aus den Förmchen herausnehmen.



9. Hänge dein Futter am besten gut verteilt an einem Baum oder auf dem Balkon auf. Sobald die Vögel das Futter entdeckt haben, werden sie regelmäßig vorbeikommen, um bei dir zu fressen. Wenn es bei dir in der Gegend viele Katzen gibt, solltest du darauf achten, dass das Futter nicht zu weit unten hängt, da die Katzen sonst anfangen könnten die Vögel zu jagen, während die Vögel am Fressen sind. Sobald die Vögel dein Futter entdeckt haben, werden sie regelmäßig zum Fressen vorbeikommen. Wahrscheinlich musst du bald für Nachschub sorgen und neues Futter machen

IMPULS NUMMER 3 - Vogelfutter

Tipp:

Du kannst auch verschiedene Nüsse oder Früchte als Leckerei in dein Futter mit einarbeiten. Darüber freuen sich die Vögel besonders.

Wenn du bei deinem Futter Hilfe brauchst oder eine Anleitung für ein anderes Futter ausprobieren möchtest, kannst du auch hier nochmal nachschauen:

Vogelfutter selber machen: Einfaches Rezept und Ideen | NDR.de – Ratgeber - Garten

Benötigtes Material

- Fett (Kokosfett oder ähnliches)
- Vogelfutter
- eine halbe Kokosnuss, Silikonförmchen, leere
- Joghurtbecher, etc.
- Einen Topf
- Einen Herd
- Schnur (am besten aus natürlichem Material)

Im Winter haben viele Wildtiere Schwierigkeiten Futter zu finden, auch die Vögel. Wir können ihnen mit diesem Futter ganz schnell und einfach helfen. Eine druckerfreundliche Version findest du auf der letzten Seite.

Anleitung/Beschreibung in einzelnen Schritten

1. Stelle den Topf auf den Herd und schmeiße das Fett hinein. Am besten zerbrichst du es vorher in Stücke, dann schmilzt es schneller.
2. Bringe nun das Fett zum Schmelzen, mache es aber nicht zu heiß, da es zu spritzen anfängt, wenn es kocht.
3. Wenn das ganze Fett geschmolzen ist, kannst du das Vogelfutter mit hineinschmeißen.
4. Stelle jetzt die Kokosnussschale, Silikonförmchen, Joghurtbecher oder was du sonst noch so gefunden hast bereit, am besten auf einem Blech, dann kannst du sie später besser tragen. Du kannst auch „Ausstecherle“ benutzen, allerdings darf dein Fett dafür nicht zu dünnflüssig sein, da es sonst wieder hinausläuft.
5. Schneide nun die Schnur in Stückchen und lege sie so in die Förmchen, dass du sie später gut an Ästen aufhängen kannst.
6. Jetzt kannst du deine Futtermasse in die Förmchen füllen. Wenn du noch etwas Fett übrig hast, kannst du sie damit noch voll auffüllen.
7. Stelle dein Futter nun nach draußen oder an einen anderen kühlen Ort. Warte nun so lange, bis das Fett ausgekühlt und komplett hart geworden ist. Sollte es kaputt gehen, weil du es zu früh rausgeholt hast, kannst du es einfach nochmal warm machen und wieder einfüllen.
8. Wenn dein Futter hart geworden ist, kannst du es aus den Förmchen herausnehmen.
9. Hänge dein Futter am besten gut verteilt an einem Baum oder auf dem Balkon auf. Sobald die Vögel das Futter entdeckt haben, werden sie regelmäßig vorbeikommen, um bei dir zu fressen. Wenn es bei dir in der Gegend viele Katzen gibt, solltest du darauf achten, dass das Futter nicht zu weit unten hängt, da die Katzen sonst anfangen könnten die Vögel zu jagen, während die Vögel am Fressen sind. Sobald die Vögel dein Futter entdeckt haben, werden sie regelmäßig zum Fressen vorbeikommen. Wahrscheinlich musst du bald für Nachschub sorgen und neues Futter machen